

An die Bürgermeisterin der Stadt Haan
Frau Dr. Bettina Warnecke

RATSFRAKTION HAAN

Kaiserstr.13
42781 Haan

per Mail

Tel.: 02129 4622

Mail: spd-haan@t-online.de

Internet: www.spd-haan.de

Haan, 13.05.2021

LUFTFILTER FÜR HAANER SCHULEN & KINDERTAGESSTÄTTEN

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

zur Einbringung in die nächste Ratssitzung stellt die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Haan den Antrag die Corona-gerechte Um- und Aufrüstung von stationären raumluftechnischen Anlagen in den Haaner Schulen und Kindertagesstätten umzusetzen.

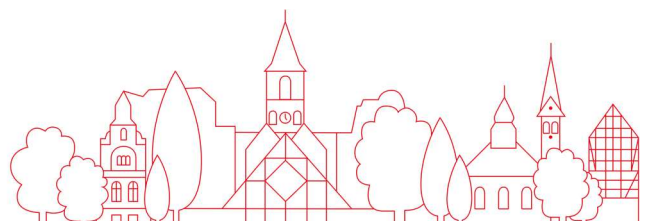
Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Corona-gerechte Um- und Aufrüstung von stationären raumluftechnischen Anlagen in den Haaner Schulen und Kindertagesstätten zu prüfen und umzusetzen. Dabei soll die Bundesförderung „Corona-gerechte Um- und Aufrüstung von stationären raumluftechnischen Anlagen“ berücksichtigt werden. Sollte dies nicht möglich sein, so werden die Haaner Schulen mit mobilen Luftreinigungsgeräten mit H14-Schwebstofffiltern ausgestattet, wobei der Volumenstrom der geräte dem sechsfachen des Raumvolumens pro Stunde entspricht und eine geräuscharme Durchführungsfunktion aufweist. Die dafür anfallenden Kosten sind außerplanmäßig oder, falls notwendig, im Rahmen eines Nachtragshaushaltes bereit zu stellen..

Begründung:

Nach Auffassung des Bundeswirtschaftsministerium ist Innenraumlufthygiene für den Infektionsschutz von entscheidender Bedeutung. Das gelte vor allem für Kinder unter 12 Jahren, da diesen derzeit kein Impfangebot gemacht werden könne. Es würden alle Schulen berücksichtigt, in denen Kinder unter 12 Jahren unterrichtet werden (d.h. es können auch ältere Kindern an den Schulen sein).

Daher ist es umso verwunderlicher, dass die Stadtverwaltung Haan sich bislang beharrlich weigert, die Schulen in Haan mit geeigneten Luftreinigungsfiltern auszustatten, obwohl es hierzu Bundes- bzw. Landesfördermittel gibt. Dieses Verhalten wird dem Ruf vieler Eltern in Haan nach dem bestmöglichen Schutz ihrer Kinder auch beim Schulbesuch nicht gerecht.



Stationäre und mobile raumluftechnische Anlagen verringern das Infektionsrisiko in Schulen und Kindertagesstätten. Dementsprechend ist es entscheidend, dass Maßnahmen wie stationäre oder mobile Luftreinigungsfilter zum Schutze der Kinder und des pädagogischen Personals vor einer COVID-Infektion durchgeführt werden. Außerdem spielt es dabei eine Rolle, dass das Testen in den Kindertagesstätten nur eingeschränkt funktioniert und sich somit ein zusätzliches Risiko für Eltern, Kinder und Personal ergibt.

Um Präsenzunterricht durchführen zu können, sieht die SPD-Fraktion es als Pflicht, die Schüler*innen und Lehrer*innen so gut wie möglich vor einer Infektion zu schützen. Angesichts der Entwicklungen neuerer COVID-Mutationen sind Kinder einer größeren Gefahr ausgesetzt. Gleichzeitig wird durch das Infektionsgeschehen ein großer Druck auf Kinder und ihre Familien ausgeübt. Dezentrale raumluftechnische Anlagen (RLT) können den Schulbetrieb unterstützen und die Infektionsgefahr verringern. Mit der neuen Richtlinie der Bundesförderung Corona-gerechte Um- und Aufrüstung von stationären raumluftechnischen Anlagen können förderfähige Ausgaben nun bis zu 80% bezuschusst werden.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Bernd Stracke".

Bernd Stracke
(Fraktionsvorsitzender)

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Felix Blossey".

Felix Blossey
(Bildungspolitischer Sprecher)

